



HERAUSGEGEBEN VOM MARKT IRSEE

Meinrad-Spieß-Platz 1 · 87660 Irsee · Tel. 0 83 41 / 22 14 · Fax 0 83 41 / 10 15 29 · info@irsee.de · www.irsee.de
Öffnungszeiten: Dienstag von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr, Donnerstag von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Juni 2023 - Nr. 3

Bebauungsplan „Am Brühlbach Süd“

Zur Bauleitplanung für den Bebauungs- und Flächennutzungsplan „Am Brühlbach Süd“ (Bikepark) hat der Gemeinderat in der Sitzung vom 03. Mai 2023 die eingegangenen Stellungnahmen abgewogen und den Billigungsbeschluss gefasst. Das schalltechnische Gutachten auf Basis der TA Lärm ist noch ausständig und wird Ende Juli 2023 erwartet. Die Funktionalflächen für den Naturschutz können nach Absprache mit der Unteren Naturschutzbehörde an andere Standorte verlagert werden.

Bebauungsplan „Oberes Dorf – Süd“

Der Gemeinderat der Marktes Irsee hat in seiner Sitzung vom 16. Mai 2023 nach Kenntnisnahme und Abwägung der zur öffentlichen Auslegung vorgetragenen Anregungen und Stellungnahmen den Bebauungsplan „Oberes Dorf – Süd, 1. Änderung“, bestehend aus den textlichen Festsetzungen, der Planzeichnung und der Begründung, jeweils in der Fassung vom 16.05.2023, als Satzung beschlossen. Mit ortsüblicher Bekanntmachung tritt die 1. Änderung des Bebauungsplans in Kraft. Der Bebauungsplan kann während der üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Kindergarten

Am 13. Mai 2023 wurde der neu erstellte Anbau für den Kindergarten eingeweiht und seiner Bestimmung übergeben. Der kirchliche Segen wurde vom Irseer Ruhestandpfarrer Herrn Helmut Enemoser und Herrn Pfarrer Wolfgang Krikkay gespendet.

Die Bauzeit verlängerte sich (seit März 2022) aufgrund der noch damals herrschenden Corona-Pandemie, dem Beginn des Ukrainekriegs und der daraus resultierenden Materialknappheit. Zudem waren die Handwerker voll ausgelastet. Die auf 400.000,00 € gestiegenen Baukosten sind auch diesen vorgenannten Ereignissen geschuldet.

Dennoch ist jetzt ein moderner und architektonisch wertvoller Erweiterungsbau für den Kindergarten entstanden. Der Markt Irsee bedankt sich bei allen Beteiligten, dem Architekten und den Baufirmen für die geleistete Arbeit. Den Kindergarten- und Schulleitungen mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gebührt ebenso ein großes Lob. Sie hielten den Betrieb trotz Baulärm und -staub aufrecht.

Vodafone

Die Bauarbeiten zum seit Jahren genehmigten Sendemast werden voraussichtlich im Juni/Juli 2023 beginnen. Der Standortbereich liegt oberhalb des Ortsteils Bickenried auf dem Grundstück des Bezirks Schwaben.

Gigabit-Richtlinie Bayern

Die Verträge mit der Deutschen Telekom zur Glasfaserschließung der Baugebiete „Am Sonnenanger“, Große Schweiber, Kleine Schweiber, Am Kreuzstein, Alter Sportplatz und Teilbereiche der Hochstraße sind unterzeichnet. Spätestens bis Ende 2024 sollen die Arbeiten erledigt sein (siehe auch Medieninfo der Dt. Telekom im hinteren Teil des Mitteilungsblattes).

Bundesförderprogramm Gigabitausbau „Dunkelgraue Flecken“

Im Rahmen der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ startet der Markt Irsee ein neues Markterkundungsverfahren. Nach BayGibitR sind überwiegend gewerblich genutzte Anschlüsse in „Dunkelgrauen Flecken“ (einzelne Restflächen im Ort) förderbar, wenn eine Versorgung von zuverlässig 200 Mbit/s symmetrisch oder eine Versorgung mit zuverlässig mehr als 500 Mbit/s im Download nicht gegeben ist.

Somit können auch einzelne Restflächen im Ort an die Breitbandversorgung angebunden werden.

Flurwege im Süden

Ab dem 18. Juni 2023 findet in Kleinkemnat die Straßenbaumaßnahme „BA1 und BA3 Stefanstal“ statt. Bis in den Herbst wird der Öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) und der Nahverkehr aus Kemnat über den Langweg und den städtischen Flurweg in Kemnat umgeleitet. Hierzu wird aus Sicherheitsgründen von der Stadt Kaufbeuren und dem Markt Irsee eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h angeordnet.

Zusätzlich wird auf den anliegenden Wirtschaftswegen eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 50 km/h eingerichtet.

Die Gehölzgruppen im Süden von Irsee wurden nach Ablauf der Vogelschutzperiode den Erfordernissen nach zurückgeschnitten.

Sanierung Wirtschaftswege

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 30. Mai 2023 beschlossen, im Jahr 2023 nachfolgende Wege mit Spritzasphalt zu sanieren:

- Öffentlicher Teil Schachenweg
- Bickenried (Crescentia-Pilgerweg)
- zur Motorradhütte (punktuell)
- Mühlstraße (bei Waage)
- Kreisstraße OAL 12 – Mederschach

Teilbereiche vom Hexensteigle und dem Weg zwischen Obstgarten und Schulacker (Gebath-Hang) werden aufgekiest.

Oggenried

Zurzeit finden Gespräche zur möglichen Verkehrsentslastung im Ortsteil Oggenried statt. Geprüft werden sollen nach dem Willen des Marktgemeinderats die Nord- bzw. Südvarianten. Beide Varianten standen schon vor Jahren zur Diskussion. Eine Einigung konnte damals mit den betroffenen Eigentümern nicht gefunden werden. Jetzt soll die Sachlage neu bewertet werden.

Oggenrieder Weiher

Nachfolgend einige Infos über den Oggenrieder Weiher:

- Die Fortschreibung der Gefährdungsbeurteilung durch den Gemeinderat ergab folgende Ergänzung. Es werden Warnhinweise auf die jeweilige Wassertiefe an den Stegen durch rot markierte Bretter angebracht.
- Die Sicherheitsüberprüfung durch die Fa. Secum aus Kempten ergab nur kleine Mängel. Die Ecken an den Holzbrettern der Stege müssen abgerundet und die Leiter am südlichen Einstiegsbereich überarbeitet werden.
- Der Planungsauftrag für die Fischtreppe am nördlichen Überlauf des Oggenrieder Weiher wird nach erfolgter Ausschreibung an das Planungsbüro Mooser Ingenieure in Kaufbeuren vergeben.

Ehemaliger Fischteich hinter der Maxau

In der Gemeinderatssitzung vom 16. Mai 2023 stellte Herr Michael Burz ein Konzept für die ökologische Aufwertung für den aufgelassenen Fischteich und die angrenzende Wiese im Süden vor (Fläche nach der Bebauung der unteren Maxau – rechts neben Fußweg in Richtung Forstweg). Die Aufwertung durch verschiedene Maßnahmen wäre eine sinnvolle Maßnahme angesichts des fortschreitenden Klimawandels und der daraus resultierenden ökologischen und gesellschaftlichen Veränderungen.

Naturdenkmal Maxau

Die Buche an der Einfahrt zur Straße Maxau wird aufgrund der Einstufung zum Naturdenkmal von der Unteren Naturschutzbehörde einer Standfestigkeitsuntersuchung mittels eines Zugtestes unterzogen. Die Kosten von ca. 1.500,00 € muss der Markt Irsee übernehmen.

Beschränkte wasserrechtliche Erlaubnis

Der Wasserversorgungsgemeinschaft Haslach wurde von der Unteren Wasserrechtsbehörde die beschränkte wasserrechtliche Erlaubnis für die Grundwasserentnahme auf dem Grundstück Fl.Nr. 731 der Gemarkung Baisweil erteilt. Das abgeleitete Grundwasser aus der Quelle Haslach darf nur zur Trink- und Betriebswasserversorgung der Anwesen im Weiler Haslach verwendet werden.

Bauanträge

Folgende Bauanträge wurden genehmigt:

- Antrag auf Abweichung nach Art. 6 BayBO zum Bauvorhaben - Errichtung eines Einfamilienhauses und Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes hinsichtlich Flachdachbegrünung - Am Sonnenanger, Fl.Nr. 27/5
- Funktionsänderung vom Schulkeller zum Mehrzweckraum

Förderverein Wald, Holz & Natur vor Ort

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 16. Mai 2023 beschlossen, dem Förderverein Wald, Holz & Natur vor Ort OAL e. V. beizutreten.

„Wald ist wichtig für die Zukunft!“ Ein Waldumbau muss im Sinne des veränderten Klimas und der Zukunftsprognosen erfolgen (mit „Zukunfts-Bäumen“).

Mit Schulen und Kindern sollen in Zukunft Pflanzaktionen durchgeführt werden. Die Organisation übernimmt dabei der Verein, die Zustimmung erfolgt durch die Gemeinden, die auch die Flächen zur Verfügung stellen.

Buchsbaumzünsler

Der Schädling „Buchsbaumzünsler“ setzt unserem Buchsbestand weiterhin erheblich zu. Viele befallene Buchsbäume oder -Hecken sind kaum mehr zu retten.

Um Buchsbäume vor Fraß zu schützen, ist regelmäßige Kontrolle auf einen Befall wichtig. Die Raupen befinden sich vorwiegend im Inneren der Pflanzen und sind aufgrund ihrer guten Tarnung oft schwer zu erkennen. Es ist ratsam, die Tiere abzusammeln, befallene Pflanzenteile und deren Gespinste zu entfernen. "Alternativ kann der Buchsbaum auch mit einem Hochdruckreiniger abgespritzt werden, wobei auch das Innere der Pflanze erfasst werden muss."

Auch die frühzeitige Behandlung mit Algenkalk zeigt viel Erfolg. Der Schädlingsbefall verringert sich dadurch erheblich und gleichzeitig ist der Algenkalk ein ausgezeichnete Dünger.

Sollte der Buchsbaumbestand entfernt werden müssen, so ist er sorgfältig in Plastiksäcke zu verpacken und über die Restmülltonne oder über die Hausmülldeponie Oberostendorf zu entsorgen. Auf keinen Fall dürfen befallenen Pflanzen im Wald, an sonstigen Ablagerungsplätzen oder über das Grüngut am Wertstoffhof entsorgt werden. Dies würde eine weitere Ausbreitung des Schädlings unterstützen.

Restmülltonne

Immer mehr Beschwerden gibt es wegen der Restmülltonnen, die von herumstreunenden Tieren umgeworfen und geplündert werden. Der Restmüll verteilt sich dann auf andere Grundstücke und öffentliche Flächen.

Wir bitten dringend darum, die Restmülltonnen zu sichern und erst kurz vor dem Entleerungstermin hinauszustellen. Sollte dies nicht möglich sein, gibt es mittlerweile absperrbare Mülltonnen. Die Restmülltonne mit Schwerkraftschloss können Sie telefonisch oder schriftlich beim Landratsamt Ostallgäu/Abfallwirtschaft beantragen.

Für die Bereitstellung der Restmülltonne mit dem Schwerkraftschloss wird die in der Gebührensatzung des Landkreises Ostallgäu festgelegte **zusätzliche** Monatsgebühr in Höhe von 1,00 Euro für 40 – 240 Liter Gefäße und 1,60 Euro für 1100 Liter Container erhoben.

Sauberes Ostallgäu

Die Aktion „Sauberes Ostallgäu“ wurde auch in diesem Jahr wieder von der Grundschule Irsee, dem Kindergarten Irsee und der Kinderfeuerwehr erfolgreich durchgeführt. Der Markt Irsee bedankt sich recht herzlich bei den Kindern und stellvertretend bei der Schulleiterin, Frau Bayer, bei Herrn Kolja Mühlen (Wald- und Wiesenschule) und bei Frau Stefanie Betzmeir (Betreuerin Kinderfeuerwehr) für die gelungene Aktion. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

ABK Allgäuer Radltour am 25. Juni 2023

Unter der Federführung der Aktienbrauerei Kaufbeuren und des Landkreises Ostallgäu startet am 25. Juni die 13. ABK Allgäuer Radltour. Die Radtour führt auch durch Irsee. Die Teilnehmer werden gegen ca. 12.30 Uhr von Oggenried kommend bis zur Alten Poststraße fahren und dann in Richtung Hammerschmiede abbiegen (siehe auch Artikel unter Landkreis Ostallgäu).

Andreas Lieb
1. Bürgermeister

*** Ferienfreizeit ***

Ferienfreizeit: Das Programm steht und die erste Anmelde-runde läuft



Nach monatelanger Organisation und Akquise steht das Programm für die 16. Ferienfreizeit in den kommenden Sommerferien fest. In diesem Jahr beteiligen sich erstmals auch die Gemeinden Pforzen und Rieden am Ferienprogramm und zusammen mit Irsee, Baisweil, Eggenthal und Friesenried bieten wir über 120 Veranstaltungen für die Kinder und Jugendlichen von 3 - 16 Jahren aus den sechs Gemeinden an.

Das druckfrische Programmheft mit der Veranstaltungsübersicht wird derzeit in der Irseer Schule und im Kindergarten Irsee verteilt und liegt an den üblichen Auslagestellen im Dorf aus. Außerdem sind alle Kurse mit ausführlicher Beschreibung unter www.ferienfreizeit.fun zu finden.

Bei über 120 Veranstaltungen ist sicher für jeden etwas dabei, von unterschiedlichsten Sportkursen und Segelfliegen über Basteln und Erlebnisse mit Tieren und in der Natur bis hin zu Ballett, Töpfern, Filzen oder Musikkursen und vielem, vielem mehr.

Die erste Anmelde-runde für Kinder und Jugendliche aus den beiden Verwaltungsgemeinschaften Eggenthal und Pforzen läuft noch bis Sonntag, 2. Juli 2023. Wenn bis dahin mehr Anmeldungen eingegangen sind, als Plätze zur Verfügung stehen, werden die Plätze unter allen Interessenten verlost. Sind dagegen noch Plätze frei, können diese ab Samstag, 8. Juli, direkt gebucht werden, ohne Auslosung. In dieser zweiten Anmelde-runde können auch Kinder aus anderen Gemeinden angemeldet werden, also auch Freunde der Kinder oder Ferienkinder, die z.B. bei Oma & Opa zu Besuch sind.

Detailliertes Programm und Anmeldung unter www.ferienfreizeit.fun

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Veranstalter, Helfer und Unterstützer, ohne die das umfangreiche und abwechslungsreiche Ferienprogramm nicht möglich wäre.

Wir freuen uns auf eine schöne Ferienfreizeit!

Brigitte Koch & Julia Schuster und das Team der Ferienfreizeit

*** Aus der Vereinsrunde ***

Kinderfeuerwehr - Sauberes Ostallgäu



Am 20. Mai 2023 sammelten die Buben und Mädchen der Irseer Kinderfeuerwehr im Rahmen der Aktion „Sauberes Ostallgäu“ wieder den liegengelassenen Müll im Gemeindebereich zusammen. Bei Kilian Kohler, Jonas Pfanzelt, Matteo Simon und Thorge Tetens möchte ich mich recht herzlich für ihre Unterstützung bei der Aktion bedanken und bei allen teilnehmenden Kindern für ihre fleißige Sammlung. Anschließend gab es eine Brotzeit für alle Beteiligten, die vom Markt Irsee gesponsert wurde. Hierfür gilt ein herzlicher Dank an unseren Bürgermeister.

Stefanie Betzmeir (Betreuerin Kinderfeuerwehr)

Seefest am Oggenrieder Weiher

Liebe, großartige Kuchenbäckerinnen und Bäcker! Der Musikverein Irsee veranstaltet am 24. und 25. Juni wieder das über die Grenzen unseres Dorfes hinaus beliebte Seefest am Oggenrieder Weiher. Hierfür sind wir wieder auf Ihre Backkünste angewiesen, denn am Sonntag den 25. soll es abermals einen großen Kaffeeklatsch geben, der musikalisch von unserer Kapelle umrahmt werden wird. Wasserspiele mit der Feuerwehr Irsee sowie Wasserwesen aus Ton gestalten mit Sarah Schmidbauer, von der Wald und Wiesenschule, stehen ebenso auf dem Programm. Ihre Kuchenkreationen werden am „Kiosk“ von unseren Helferinnen gerne am Sonntag ab 10 Uhr entgegengenommen.

Samstagabend sind alle Musiker aus dem Umkreis angesprochen gemeinsam für großartige Stimmung im Publikum zu sorgen. Getränke und verschiedenste Speisen halten wir an diesen besonderen Abend für alle bereit. Jeder der noch ein wenig Zeit übrig und Lust hat uns dabei tatkräftig zu unterstützen, ist herzlich willkommen. Gemeinsam diese wunderbare Atmosphäre bei hoffentlich schönem Wetter zu genießen, darauf freuen wir uns.

Programm:

Samstag: Offene Blasmusik-Bühne von 19 – 23 Uhr mit Bier von der Klosterbrauerei Irsee, Aperol- und Weizenbar und diversen Schmankerln, Lichter auf und über dem Weiher bei Einsetzen der Dämmerung
Ab 22 Uhr Barbetrieb im Zelt

Sonntag: 10:15 Uhr Festgottesdienst am See
Ab 11:30 Fröhschoppen mit der Irseer Blasmusik
Ab 14 Uhr Wasserspiele der Feuerwehr Irsee
Sowie Wasserwesen aus Ton gestalten
(Festende gegen 16 Uhr)

Janina Lindner, 1. Vorsitzende Musikverein Irsee

Neuanpflanzungen Almweg, Langweg und Hochstraße

Auf der Hochfläche wurden im Herbst von der Gemeinde Irsee junge Bäume an den Rändern der Wirtschaftswege angepflanzt um die Ansiedlung einer größeren Vielfalt von Tieren und Pflanzen zu ermöglichen.

Die Irseer Hochfläche ist eine landwirtschaftlich genutzte und von Bäumen und Büschen recht ausgeräumte Wiesenlandschaft.

Zur Aufwertung der Biodiversität gibt es dort auch das 2019 beschlossene „Mähkonzept“.

Dieses sieht vor, dass die in Gemeindebesitz befindlichen Wiesenstreifen entlang der Wirtschaftswege, die an die landwirtschaftlichen Flächen angrenzen, nur in bestimmten Zeitabständen gemäht werden dürfen um mit der Zeit durch Ausblühen und Samenbildung eine einheimische Blühflora entstehen zu lassen. Diese ist wiederum Grundlage für Hummeln, Wildbienen und andere Insekten, die dort Unterschlupf und Nahrung finden.

Zusammen mit den jungen Bäumen ist die Gemeinde Irsee hier einen neuen Weg für eine Aufwertung dieser Gemeindeflächen gegangen.

Wichtig war der Gemeinde, dass dort möglichst lange Blühstreifen entstehen, die eine bessere Vernetzung der Arten ermöglichen und so einer genetischen Verarmung entgegenwirken.

Schön ist, dass auch die Landwirte dafür Verständnis aufbringen. Die Anpflanzungen wurden in Absprache festgelegt und Wünsche weitgehend berücksichtigt. Der Feldflur als Arbeitsplatz wurde ebenso Rechnung getragen. Eine Geschwindigkeit von bis zu 50 km/h ist erlaubt und die Blühstreifen dürfen zur Feldbewirtschaftung auch überfahren werden. Zusätzliche Hundetoiletten werden installiert.

Für Spaziergänger und Erholungssuchende wird die Landschaft vielseitiger und vielleicht kann man in einigen Jahren dort Glockenblumen und Margeriten sehen...

Gemeinsam und mit gegenseitigem Verständnis kann hier ein zukunftsfähiger Biotopverbund entstehen!

Dr. Ursula Schuster – Bund Naturschutz – Ortsgruppe Irsee

Neuer Anlauf für „Jugend bewegt Irsee“

Wegen des schlechten Wetters im Mai musste der Aktionstag „Jugend bewegt Irsee“ verschoben werden. Neuer Termin ist Samstag, 1. Juli 2023. Es sind noch Plätze frei. Die Teilnehmer (Jugendliche im Alter von 11 bis 16 Jahren) treffen sich zum Start um 10:00 Uhr auf dem Meinrad-Spieß-Platz.

In drei Projektgruppen gilt es spannende Aufgaben zu lösen, um bis zum frühen Abend herauszufinden, ob Irsee von einer geheimen Macht regiert wird.

1.) Im Team „Floßbau“ sind die „Wasserratten“ aktiv, die ein Floß bauen und auf dem Oggenrieder Weiher knifflige Abenteuer bestehen.

2.) In der Gruppe „Seilbau“ gehen die Mutigen voran. Hier werden Bäume bestiegen und Schluchten überquert, um der Lösung des Rätsels näher zu kommen.

3.) Wer dagegen in die Wirren und Irrgärten des Dorfes eintauchen und spannende Fragen beantworten will, ist in der dritten Gruppe, den „Detektiven“, gut aufgehoben. Nähere Infos gibt es unter www.jugend-bewegt-irsee.de. Ab 18.30 Uhr werden die Projektergebnisse präsentiert und gemeinsam auf der Klosterwiese gefeiert.

Veranstalter des erlebnispädagogischen Projekts ist Wolfgang („Hugo“) Satzger mit seinem Team. Die Schirmherrschaft hat der Irseer Ludwig Heinle übernommen.

Mitmachen können alle im Alter von 11 bis 16 Jahren.

Der Teilnehmerbeitrag inkl. Verpflegung (Essen und Getränke) beträgt 25,- Euro.

Die letzten Anmeldungen werden entgegengenommen unter: 08341/7159237, Mobil 0176/20585466 oder per Mail an info@kletterhugo.de. Jugendliche, die nicht in Irsee wohnen, können sich ebenfalls anmelden.

Wer älter als 16 Jahre ist darf sich gerne als Cotrainer engagieren.

Wolfgang Satzger

Ausstellung des Kurses „Schule der Phantasie 60 plus“



"Frühlingsluft"

Arbeitsergebnis zum Thema "Farben im April"

Wir freuen uns, dass die Ausstellung des Kurses "Schule der Phantasie 60 plus" ab Herbst im ehemaligen Gerichtshaus und der Praxis Dr. Lingenheil, Marktstraße 8 zu sehen sein wird. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Jusha und Sven Mueller



Museum Zeiler - Eichenweg 1 - 87660 Irsee

Liebe Irseerinnen und Irseer, hiermit kündigen wir unser Museum-Konzert zu unserer Finsage der Ausstellung: "Frauen, Männer und noch mehr" an.

Am 15. Juli 2023 von 16.00 - 19.00 Uhr ist die herausragende Sammlung Tauscher im Dialog mit Arbeiten unseres Vaters aus der Oberstdorfer Villa Jauss das letzte Mal im Museum Zeiler, Eichenweg 1, zu sehen.

Um 16.00 Uhr gibt es eine Führung durch den Garten. Ab 16.30 Uhr gibt die Sängerin und Klangtherapeutin Verena Schrenk / Maier ein Konzert mit E- Piano und Gesang.

In der Pause ist Zeit die Ausstellung zu besichtigen und sich bei kleinen Snacks und Getränken zu unterhalten.

Musik ist für Verena ihr Leben seitdem sie denken kann. Sie spielt für uns eine bunte Mischung aus ihren Lieblingsliedern sowie einigen eigenen Kompositionen.

Wir freuen uns, Sie bei uns zahlreich begrüßen zu dürfen. Der Eintritt ist wie immer kostenlos, Musiker und Museum freuen sich aber über Spenden!

Io Zeiler-Klimm und Florian Zeiler

**Forget Woodstock!
We're back at the Oggi.**
Freitag, 30. Juni 2023
(Ausweichdatum: 01. Juli 2023)



The "Altbau Gang"!
**Pia Joanni – Martin Fowles – Michael Leicht
Regina Bermann – Kei Keiditsch –
Hans "Harp" Selman**

Die Musiker bieten eine ganz spezielle Mischung der traditionellen englischen, irischen, schottischen und amerikanischen Folk-Musik, bereichert durch den einen oder anderen Blues, Gospel- oder sogar Pop-Song. Ihr Repertoire reicht von reiner Folk-Musik und Blues zu Liedern von Bob Dylan oder Simon and Garfunkel. Einen unvergesslichen musikalischen Abend ist garantiert!

**Live am Oggenrieder Weiher
Kick Off um 19.30 Uhr
Der Eintritt ist frei.**

Die Musiker freuen sich über Ihre Spende.

**Einladung ins Bürgerhaus zum Meditations-
abend für Frieden und Erdheilung am
Samstag, 01. Juli 23, 19:00 Uhr**



Im Rahmen einer Tournee besucht der deutschlandweit bekannte Meditationsleiter und Buchautor Wolfgang Hahl Irsee. Über 30 Jahre sammelte er weltweit seltenste Riesenkristalle, um sie für Erdheilungszwecke einzusetzen. Für den Meditationsabend wird er einige dieser Mineralien mitbringen.

Sie unterstützen auf intensive Weise die Meditationen. Interessante Geschichten zu den sogenannten "Erdenhüterkristallen" runden den Abend ab.

Der Eintritt ist kostenlos.

Wolfgang Hahl freut sich jedoch über Spenden, um die Unkosten seiner Reise decken zu können.

Zur räumlichen Planung wird um kurze Anmeldung gebeten bei Anja Fiedler, Telefon (0 83 41) 9 95 63 70 oder per Mail info@werkstatt-vitalraum.de.

*****Kloster Irsee*****

Irseer Blätter

Der 10. Band unserer ortshistorischen Reihe IRSEER BLÄTTER zur Geschichte von Markt und Kloster Irsee ist einem Anwesen in der benachbarten kreisfreien Stadt Kaufbeuren gewidmet, das eng mit der Geschichte der ehemaligen Benediktinerabtei Irsee verbunden ist. Welche Geschichten sich hinter dem sog. „Irseer Haus“ verbergen, darüber informiert der Kunsthistoriker und Bauforscher Dr. Gerald Dobler (Dienste in Kunst- und Denkmalpflege, Wasserburg am Inn). Dank der Unterstützung durch den Marktgemeinderat erhält jeder Irseer Haushalt ein Heft kostenfrei mit diesem Infoblatt zugestellt. Weitere Exemplare stehen zum kostenlosen Download auf den Homepages irsee.de bzw. kloster-irsee.de zur Verfügung oder können gegen eine Schutzgebühr von € 5,00 bei der Geschichtswerkstatt im alten Gerichtsgebäude und an der Rezeption von Kloster Irsee erworben werden.

Studie zur juristischen Aufarbeitung der NS-„Euthanasie“-Verbrechen in Kaufbeuren und Irsee

Der IMPULSE-Schriftenband über den Augsburger Strafprozess von 1949 zu den NS-Patiententötungen in der ehem. Heil- und Pflegeanstalt Kaufbeuren-Irsee fand so große Beachtung, dass das Bildungswerk jetzt eine unveränderte Neuauflage vorgelegt hat. Darin berichtet Dr. Dietmar Schulze, Mitglied im bundesweiten Arbeitskreis zur Erforschung der nationalsozialistischen „Euthanasie“ und Zwangssterilisation, über Anklage und Urteil gegen den damaligen Ärztlichen Direktor Dr. Valentin Falthaus, die Krankenschwestern Mina Wörle und Olga Ritter, den Irseer Krankenpfleger Paul Heichele sowie Verwaltungsleiter Georg Frick. Der 240 Seiten starke Band mit zahlreichen s/w-Abbildungen ist zum Preis von € 19,80 über den Buchhandel oder an der Rezeption von Kloster Irsee erhältlich.

Bayerischer Psychiatrischer Pflegepreis

In Kooperation mit dem Verband der Pflegedienstleitungen Psychiatrischer Kliniken in Bayern wurden Ende Mai drei innovative Pflege-Projekte aus dem gesamten Freistaat im Kapitelsaal von Kloster Irsee mit dem 11. Bayerischen Psychiatrischen Pflegepreis ausgezeichnet. Das Bildungswerk Irsee des Bayerischen Bezirktags unterstützt Auslobung und Preisverleihung seit über zwanzig Jahren, damit die enorme Fachlichkeit in der psychiatrischen Pflege auch eine gebührende öffentliche Wahrnehmung und Wertschätzung in Politik und Gesellschaft erfährt.

Irseer Kabinett-Stücke

Die aktuelle Jahresausstellung „Irseer KABINETT-Stücke“ in Kloster Irsee wird von Franz Hitzler gestaltet. „o.T.“ – „ohne Titel“ lautet seine kleine Werkschau, die einen spannenden Dialog zwischen zeitgenössischer Malerei und historischer Architektur verspricht. Die Ausstellung ist kostenfrei zu den Öffnungszeiten des Schwäbischen Bildungszentrums zugänglich. Auf unserer Homepage steht ein Katalogblatt zum Download bereit und laden Fotos des renommierten Münchner Fotografen Achim Bunz zum Flanieren ein.

Dr. Stefan Raueiser

Leiter Schwäbisches Bildungszentrum und Bildungswerk Irsee

*** * * Schwabenakademie Irsee * * ***

**18. Juni 2023 + 16. Juli 2023, jeweils 17.00 Uhr,
Klosterkirche Irsee - Irseer Orgelverspern**

Im Jahr 1754 wurde die Orgel in der Abteikirche des Benediktinerklosters Irsee geweiht. Geschaffen hat sie der Orgelmacher Balthasar Freiwiß aus Aitrang im bayerischen Schwaben. Das Instrument überstand die Säkularisation und ist heute ein beeindruckendes historisches Klangdenkmal, das nach einer 1990 abgeschlossenen Restaurierung wieder in frischer Jugendlichkeit erstrahlt. Seit 1993 veranstaltet die Schwabenakademie Irsee in Verbindung mit der Pfarrgemeinde Irsee Konzerte an dieser außergewöhnlichen historischen Orgel. Die künstlerische Leitung liegt in den Händen von Roland Götz, Augsburg, einem international bekannten Spezialisten für historische Orgelliteratur.

Orgelversper II, 18. Juni.2023, 17.00 Uhr,

Roland Götz, Augsburg

Orgelversper III, 16. Juli 2023, 17.00 Uhr,

Vittorio Vanini, München

Orgelversper IV, 10. September 2023, 17.00 Uhr,

Heinrich Wimmer, Burghausen

Orgelversper V (bei Kerzenlicht), 7. Oktober 2023,

21.00 Uhr, **Tobias Lindner**, Basel, Tutzing

Künstlerische Leitung: Roland Götz, Augsburg.

Eintritt frei

Veranstalter: Katholische Pfarrei Irsee, Schwabenakademie Irsee

Information: Schwabenakademie Irsee,

Tel.: 08341 906-664

E-Mail: buero@schwabenakademie.de; Internet:

www.schwabenakademie.de

**5. August 2023, 17.00 – 23.00 Uhr, Kloster Irsee und
Klosterkirche Irsee - Kunst-Sommernacht**

Die „Kunst-Sommernacht“ präsentiert und inszeniert die Ergebnisse des 35. Schwäbischen Kunstsommers in einem wahren Feuerwerk der Künste. Meister und Teilnehmer geben den Blick frei auf das, was sie in dieser intensiven Woche der Künste erarbeitet haben.

Gemeinsam mit der Öffentlichkeit feiern sie ein fulminantes Abschlussfest. Kunstsommer-Liebhaber kommen, um an dieser einmaligen Atmosphäre teilzuhaben.

Avantgardistische zeitgenössische Kunst verschmilzt mit dem historischen Barockambiente von Kloster Irsee zu einem die Kunstepochen übergreifenden Gesamtkunstwerk. **Eintritt: frei**

Information: Schwabenakademie Irsee,

Tel: 08341 906-661

E-Mail: buero@schwabenakademie.de / Internet:

www.kunstleben.info

Dr. Markwart Herzog, Schwabenakademie Irsee, Direktor

*** * * Landkreis Ostallgäu * * ***

Bewerbung fürs Vereinscoaching 2023

Viele Vereine stehen vor Herausforderungen, die schon vor der Corona-Pandemie bestanden und jetzt noch größer geworden sind – zum Beispiel aktuelle Mitglieder motivieren und neue Mitglieder gewinnen. Da durch die Einschränkungen der vergangenen beiden Jahre auch das Ehrenamt stark beeinträchtigt wurde, bietet die Servicestelle EhrenAmt des Landkreises Ostallgäu auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, sich für ein kostenloses Vereinscoaching zu bewerben.

Im Vereinscoaching werden drei ausgewählte Vereine individuell gefördert und gestärkt. Es wird von Vereinsberater Michael Blatz durchgeführt, der neben langjähriger Management-Erfahrung über 15 Jahre Erfahrung im Coaching von Vereinen und gemeinnützigen Organisationen hat.

Inspirationen und Mut für neue Projekte durch professionelle Unterstützung

Der Blick von außen kann oft Klarheit bringen. So sehen es auch die Vereine, die bisher gecoacht wurden. Die Erfahrungen der letzten Jahre zeigen, dass Vereine, die sich am Vereinscoaching beteiligt haben, neue Inspirationen erhalten und Projekte angestoßen haben. Es wurden Ziele definiert und Visionen, Ideen und Strukturen erarbeitet, die die Herausforderungen Nachwuchs- und Mitgliedergewinnung, Zusammenarbeit und Motivation im Verein, Bedarfe erkennen und vieles mehr im Fokus hatten.

Bewerbung: Das Bewerbungsformular ist auf der Internetseite zu finden unter

www.ehrenamt-ostallgaeu.de/beratung-coaching.html

oder kann bei der Servicestelle EhrenAmt angefordert werden (08342 911-290/-427 oder ehrenamt@ostallgaeu.de). Bewerbungen können bis zum 19. Juni 2023 eingereicht werden.

ABK Allgäuer Radltour am 25. Juni 2023

Unter der Federführung der Aktienbrauerei Kaufbeuren und des Landkreises Ostallgäu startet am 25. Juni die 13. ABK Allgäuer Radltour. In diesem Jahr führt die rund 45 Kilometer lange Strecke für die Hobbyradlerinnen und -radler von Pforzen über Beckstetten zur Pausenstation in Bad Wörishofen und über Altensteig, Baisweil und Irsee zurück nach Pforzen. Ambitionierte Rennradlerinnen und Radler haben die Möglichkeit, eine große Runde von rund 95 Kilometern Länge zu fahren. Die Radltour 2023 ist eine von vielen Veranstaltungen im Rahmen der Gesundheitswoche vom Allgäu bis zum Bodensee. Start ist um 9 Uhr auf der Flohwiese in Pforzen (Eintreffen der Teilnehmenden ab 8 Uhr). Gegen 13 Uhr werden die Teilnehmenden zurück an der Flohwiese erwartet, wo sie von der Aktienbrauerei Kaufbeuren mit erfrischenden Getränken und vom SV Pforzen mit Grillgut versorgt werden. Alle Teilnehmenden erhalten kostenlos das Tour-T-Shirt 2023 in neuem Design. Neu in 2023 ist, dass pro teilnehmenden Radler oder teilnehmender Radlerin ein Euro an eine gemeinnützige Organisation der Region gespendet wird. Die ABK Allgäuer Radltour ist mit jährlich rund 1.500 Teilnehmenden eine der größten Breitensportveranstaltungen in Bayern. Änderungen vorbehalten. Weitere Informationen vorab unter www.schlosspark.de.

Merkblatt zu Gehölzfällungen

1. Darf ich Gehölze in der freien Landschaft entfernen oder schneiden?

Hecken, lebende Zäune, Feldgehölze und -gebüsche einschließlich Ufergehölze dürfen ohne Genehmigung weder gefällt, abgeschnitten oder auf sonstige Weise erheblich beeinträchtigt werden.

Alleen dürfen ebenfalls nicht beseitigt oder beeinträchtigt werden.

Ausgenommen von dem Verbot sind ordnungsgemäße Pflegeschnitte zwischen 01. Oktober und 28. Februar, die den Bestand erhalten, sowie schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des Zuwachses. Auch Maßnahmen zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit sind erlaubt.

Rechtsgrundlage: Art. 16 Bayerisches Naturschutzgesetz (BayNatSchG)

Verstöße sind bußgeldbewährt.

2. Darf ich Hecken im Garten entfernen oder schneiden?

Hecken dürfen ohne Genehmigung in der Zeit vom 01. März bis 30. September nicht gefällt, abgeschnitten oder auf sonstige Weise erheblich beeinträchtigt werden.

Rechtsgrundlage: § 39 Abs. 5 Satz 1 Nr. 2 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)

3. Darf ich Bäume fällen?

Gemäß § 39 Abs. 5 Satz 1 Nr. 2 BNatSchG dürfen Bäume, die außerhalb des Waldes oder einer gärtnerisch genutzten Grundfläche stehen, in der Zeit vom 01. März bis zum 30. September nicht gerodet, abgeschnitten, gefällt, auf den Stock zu setzen oder auf sonstige Weise erheblich beeinträchtigt werden.

Dies gilt grds. auch bei zulässigen Bauvorhaben.

Ziel der Vorschrift: Arten, die auf Gehölze angewiesen sind zu schützen, Blütenangebot für Insekten, Erhalt von Lebens-, Fortpflanzungs- und Ruhestätten heimischer Vogelarten, Störungen während der Brutzeit vermeiden, biologische Vielfalt zu sichern.

Ganzjährig zulässig (unter Beachtung des Artenschutzes – siehe Nr. 4):

- Schonende, fachgerechte Formschnitte zur Beseitigung des Zuwachses der Pflanzen oder zur Gesunderhaltung von Bäumen, Beseitigung von geringfügigem Gehölzbestand (z. B. einzelne Äste)
- Fällung zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit, falls die Maßnahme im öffentlichen Interesse nicht auf andere Weise oder zu anderer Zeit durchgeführt werden kann.
- Behördlich angeordnete Maßnahmen.
- Fällungen, Schnittmaßnahmen von Bäumen in gärtnerisch genutzten Grundflächen (Haus / Privatgarten), sowie von Bäumen innerhalb des Waldes.

Nicht zulässig:

Fällungen in Grünflächen, Parkanlagen, Friedhöfe, Sportplätze und sonstige Außenanlagen, Straßenbäume und Alleen, sowie Bäume in der freien Landschaft.

4. Artenschutz:

Vor jeglichen Baumfällungen und Schnittmaßnahmen an Gehölzen muss eine Überprüfung vorgenommen werden, ob besonders oder streng geschützte Arten betroffen sein können.

Nach § 44 Abs. 1 Nr. 3 BNatSchG ist es verboten, Fortpflanzungs- und Ruhestätten der wildlebenden Tiere der besonders geschützten Arten aus der Natur zu entnehmen, zu beschädigen oder zu zerstören. Hierzu sind die Gehölze insbesondere auf artenschutzrechtlich relevante Lebensraumstrukturen, z. B. Baumhöhlen und -spalten (Fledermäuse, Specht), Nester standorttreuer Vogelarten (Greifvögel, Eulen) und starkes Totholz (z. B. dicke Äste) zu untersuchen. Werden bei der Überprüfung besonders oder streng geschützter Tiere oder Lebensstätten festgestellt, sind die Arbeiten sofort zu unterbrechen und die Untere Naturschutzbehörde am Landratsamt Ostallgäu einzuschalten.

Besonders geschützte Arten: heimische Säugetiere (z. B. Eichhörnchen, Siebenschläfer), alle europäischen Vogelarten, einige Insektenarten (z. B. Hornissen und viele Wespenarten, Rosenkäfer), Amphibien; Streng geschützte Arten: z. B. Haselmaus, alle Fledermausarten, Amphibien z. B. der Laubfrosch.

Beispielsweise sind wildlebende Eiben (*Taxus baccata*) und Stechpalmen (*Ilex aquifolium*) nach § 44 Abs. 1 Nr. 4 BNatSchG besonders geschützt und eine Fällung oder jegliche Beeinträchtigung verboten. Die Regelung gilt z. T. auch in Privatgärten.

Die Naturschutzbehörde ist in jedem Fall zu beteiligen.

Befreiungen von artenschutzrechtlichen Verboten erteilt die Regierung von Schwaben (Höhere Naturschutzbehörde).

5. Örtliche Baumschutzverordnungen sind zu beachten:

Bitte informieren Sie sich hier bei der jeweiligen Gemeinde.

6. Verordnungen zu Schutzgebieten, Naturdenkmälern und Landschaftsbestandteilen:

Vereinzelte gibt es Hausgärten oder andere Flächen, die in Landschafts- und Naturschutzgebieten liegen oder auf denen sich Gehölze befinden, die als Naturdenkmal oder Landschaftsbestandteil geschützt sind. In diesem Fall ist auf jeden Fall die Untere Naturschutzbehörde anzufragen.

7. Vorgaben Bebauungspläne und Baugenehmigungen sind zu beachten:

Es besteht die Möglichkeit, dass Gehölze im Freiflächengestaltungsplan, Bebauungsplänen oder in Baugenehmigungen als „zu erhalten“ festgesetzt sind und somit nicht entfernt werden dürfen.

Auskunft hierüber kann Ihnen die zuständige Gemeinde / Stadt, das Kreisbauamt oder die untere Naturschutzbehörde geben.

8. Ordnungswidrigkeiten und Straftat:

Wir weisen darauf hin, dass Verstöße eine Ordnungswidrigkeit darstellen und mit Geldbußen bis zu 50.000 € belegt werden können. Verstöße gegen artenschutzrechtliche Bestimmungen stellen in bestimmten Fällen eine Straftat dar, die mit Freiheitsstrafe oder mit Geldstrafe bestraft werden kann. Dabei kann sowohl derjenige, der die widerrechtliche Maßnahme durchgeführt hat, als auch jeder Beteiligte (Auftraggeber, Grundstückseigentümer) belangt werden.

9. Befreiung vom Beseitigungsverbot:

Kann eine Legalausnahme zum Beseitigungsverbot des § 39 Abs. 5 Satz 1 Nr. 2 BNatSchG bzw. Art. 16 Abs. 1 BayNatSchG nicht in Anspruch genommen werden, kann bei der Unteren Naturschutzbehörde am Landratsamt Ostallgäu ein Antrag auf eine (gebührenpflichtige) Befreiung vom Beseitigungsverbot

gestellt werden, wenn ein überwiegendes öffentliches Interesse vorliegt und Nachweise vorgelegt werden können, aus denen sich eine unzumutbare Belastung bei Einhaltung des Verbots hervorgeht und die Abweichung mit den Belangen von Naturschutz und Landschaftspflege vereinbar ist.

Landratsamt Ostallgäu, Untere Naturschutzbehörde,
Schwabenstraße 11, 87616 Marktoberdorf

Personen mit Pflegegrad: jährlich 1500 Euro für Entlastungsangebote

Alle Pflegebedürftigen ab Pflegegrad 1 haben Anspruch auf Entlastungs- und Betreuungsangebote, um den Alltag und die häusliche Pflege zu erleichtern. Jedem Berechtigten stellen die Pflegekassen dafür monatlich 125 Euro zur Verfügung. Darauf weist der Pflegestützpunkt Ostallgäu hin, der Beratungssuchende auch über mögliche Anbieter informiert und bei der Suche einer geeigneten Hilfe unterstützt.

Der Entlastungsbetrag kann für Angebote zur Unterstützung im Alltag genutzt werden, die nach Landesrecht anerkannt sind. Darunter fallen Angebote wie Nachbarschaftshilfen, eine Unterstützung im Haushalt, Seniorengruppen oder ehrenamtlich tätige Einzelpersonen, die landesrechtlich anerkannt sind. Das Geld kann außerdem eingesetzt werden für die Bezahlung von Pflege- und Betreuungsdiensten sowie einer Tages- beziehungsweise Kurzzeitpflege.

Was muss bei der Kostenübernahme beachtet werden?

Für den Betreuungs- und Entlastungsbetrag muss kein zusätzlicher Antrag gestellt werden. Allerdings wird die Leistung nur dann erstattet, wenn bereits bezahlte Rechnungen bei der Kranken- und Pflegekasse eingereicht werden. Der Dienstleister kann auch direkt mit der Pflegekasse abrechnen, wenn eine Abtretungserklärung abgegeben wurde.

Pflegestützpunkt bietet umfassendes Beratungsangebot

Auch mit allen anderen Anliegen rund um das Thema Pflege können sich Ostallgäuerinnen und Ostallgäuer an den Pflegestützpunkt wenden. Dieser informiert unabhängig und kostenfrei über staatliche Leistungen sowie weitere Hilfeangebote und bietet bei Bedarf auch längerfristige Begleitung und Unterstützung an.

Die Beraterinnen des Pflegestützpunkts Ostallgäu sind telefonisch unter der Nummer 08342 911 511 erreichbar oder per E-Mail unter:

pflegestuetzpunkt@lra-oal.bayern.de.

Weitere Infos gibt es auf der Internetseite des Pflegestützpunkts unter:

www.sozial-portal-ostallgaeu.de/pflegestuetzpunkt.

Stadtradeln

Das **STADTRADELN** geht in die nächste Runde und auch der Landkreis Ostallgäu ist wieder mit dabei. In den letzten Jahren konnten durch die Unterstützung der Kommunen, die unter dem Dach des Landkreises teilnahmen, mit den vielen Schulen, Vereinen und Arbeitgebern, die gegeneinander im Wettbewerb und gemeinsam für ihre Kommune sowie für den Landkreis angetreten sind, tolle Ergebnisse erzielt werden. Denn der besondere Reiz beim STADTRADELN liegt darin, dass man zwar wetteifert, zeitgleich aber auch etwas Gutes für die Umwelt tut.

Insgesamt 785.000 km erradelten die Ostallgäuer Bürgerinnen und Bürger letztes Jahr in drei Wochen und vermieden damit rund 121 t CO₂. Wir sind zuversichtlich, dass wir gemeinsam mit Ihnen auch dieses Jahr wieder ein tolles Ergebnis erreichen können.

Dieses Jahr findet der Zeitraum des STADTRADELN vom 18. Juni bis 08. Juli statt. Passend dazu ist auch die ABK Allgäuer Radltour am 25. Juni mit Start und Ziel in Pforzen geplant.

Teilnehmen können alle, die im Ostallgäu wohnen, zur Schule gehen, arbeiten oder über Vereine oder anderes einen Bezug zum Landkreis haben. Es zählen alle geadelten Strecken, egal ob beruflich oder in der Freizeit. Die Strecken dürfen auch außerhalb des Landkreises geadelt werden. Je mehr Mitradler man für sein Team begeistern kann, desto leichter kann man viele Kilometer erreichen. Dazu kommt die geteilte Freude beim gemeinsamen Erfolg.

Für alle weiterführenden Schulen bietet der Freistaat Bayern innerhalb von STADTRADELN den SCHULRADELN-Wettbewerb an, bei dem Schulmannschaften aus ganz Bayern in eigenen Kategorien gegeneinander antreten. Die gefahrenen Kilometer werden dann entweder den unter dem Dach des Landkreises bereits feststehenden teilnehmenden Kommunen Buchloe, Füssen, Marktoberdorf, Nesselwang, Obergünzburg und Pfronten oder direkt dem Landkreis Ostallgäu im Wettbewerb gutgeschrieben.

Mit der STADTRADELN-App können die Radfahrer/-innen die Kilometer einfach erfassen. Die App umfasst auch die Meldeplattform RADar!, mit der die Teilnehmer/-innen während der drei Wochen Rückmeldung zur Fahrradinfrastruktur geben können. Lob, Kritik oder Anregungen, die dann z.B. in das vom Landkreis erarbeitete Alltagsradwegenetz einfließen können.

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere STADTRADELN-Seite www.stadtradeln.de/kreis-ostallgaeu oder nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Auf der Seite informieren wir auch aktuell über weitere Aktionen rund ums STADTRADELN.

Nun freuen wir uns auf Ihre Teilnahme und wünschen Ihnen viel Spaß beim STADTRADELN.

Ihr STADTRADELN-Vorbereitungsteam

Medieninformation der Dr. Telekom

Glasfaser für Irsee mit den Neubaugebieten „Oberes Dorf - Süd“ u. „Große Schweiber“

- Maximales Tempo nach dem Ausbau: 1 Gbit/s
- Schnelle Anschlüsse für rund 100 Haushalte
- Jetzt vormerken lassen unter www.telekom.de/glasfaser

Die Deutsche Telekom hat die öffentliche Ausschreibung für den Netzausbau im Markt Irsee gewonnen. Rund 100 Haushalte können künftig mit Bandbreiten bis 1 Gigabit pro Sekunde (Gbit/s) im Internet surfen. Das neue Netz ist so leistungsstark, dass Arbeiten und Lernen zuhause, Video-Konferenzen, Surfen und Streamen gleichzeitig möglich sind. Die Telekom wird mehr als 15 Kilometer Glasfaserkabel bis ins Haus verlegen und zwei neue Netzverteiler aufstellen. Der Netzausbau soll in 2025 abgeschlossen sein.

„Schnelles Internet ist heute ein Muss. Jetzt haben alle Bürger*innen im Ausbaugebiet die Möglichkeit einen Glasfaseranschluss bis ins Haus zu bekommen“, sagt Andreas Lieb, Erster Bürgermeister vom Markt Irsee bei der Unterzeichnung des Vertrages. „Nur eine Kommune mit leistungsstarker digitaler Infrastruktur ist attraktiv für Familien und Unternehmen.“

„Wir freuen uns, dass wir mit unserem Angebot überzeugen konnten“, sagt Daniel Frank, Regionalmanager der Deutschen Telekom. „Wir legen heute den Grundstein für die digitale Zukunft in Irsee.“

Glasfaser gibt es nur gemeinsam.

Damit die Telekom zügig ausbauen kann, benötigt sie die Unterstützung der Eigentümer*innen der Immobilien. „Glasfaser gibt es nur gemeinsam“, sagt Regionalmanager Daniel Frank. „Für den kostenfreien Hausanschluss an das schnelle Netz brauchen wir das schriftliche Einverständnis der Eigentümer*innen. Sonst dürfen wir das Gebäude nicht mit Glasfaser anschließen.“ Die Telekom kontaktiert deshalb die Eigentümer*innen, sobald die Kommune die notwendigen Kontaktdaten weitergegeben hat. Auch wer zur Miete wohnt, kann den Glasfaseranschluss bei der Telekom beantragen: Sie kontaktiert die Vermieter*innen. Dann wird besprochen, wo die Glasfaser ins Haus kommt und wie sie im Haus verläuft.

Wer nicht warten möchte, kann sich jetzt schon unter www.telekom.de/glasfaser vormerken lassen. Dort kann auch die Genehmigung für den kostenfreien Hausanschluss erteilt werden.

*Deutsche Telekom AG
Corporate Communications
Dr. Markus Jodl, Pressesprecher
Tel.: 0228 181 – 49494
E-Mail: medien@telekom.de*

Die Polizei warnt und bittet um Hinweise Schockanrufe müssen Sie teuer bezahlen! Achtung bei unbekanntem, russisch sprechenden Telefonanrufern!

In letzter Zeit werden vor allem ältere, russischsprachige Mitbürger Opfer von Betrügern.

Das Telefon klingelt und am anderen Ende ist ein angeblicher Verwandter, der verzweifelt Hilfe und vor allem Ihr Geld benötigt – viel Geld! Die Lage wird immer äußerst dringlich dargestellt. Oft werden die Opfer durch geschickte Täuschung überrumpelt, unter Druck gesetzt und letztendlich zur sofortigen Zahlung aufgefordert. Teilweise gibt sich der Anrufer auch als Mitarbeiter einer staatlichen Behörde aus! Die Zahlung soll beispielweise zur Abwendung einer Haftstrafe eines Angehörigen dienen. Ein angeblicher Bote, welcher das Geld in Empfang nehmen soll, steht meist schon vor Ihrer Haustüre!

Wenn Sie einen verdächtigen Anruf erhalten:

- Seien Sie misstrauisch, wenn sich Personen am Telefon als Verwandte oder Bekannte ausgeben, die Sie als solche nicht erkennen!
- Geben Sie keine Details zu Ihren familiären oder finanziellen Verhältnissen preis!
- Gehen Sie nicht auf die Forderungen ein, prägen Sie sich jedoch Stimme und sprachliche Besonderheiten des Anrufers ein.
- Notieren Sie die angezeigte Telefonnummer!
- Notieren Sie eine eventuell genannte Rückrufnummer, sie beginnt meistens mit der internationalen Vorwahl für Litauen 00370...!
- Rufen Sie unter keinen Umständen zurück!
- Übergeben Sie niemals Bargeld in fremde Hände!
- Wenden Sie sich sofort über Notruf 110 an die Polizei!

Fundamt

Im Markt Irsee sind Gegenstände gefunden worden:

Loop-Schal, dunkelblau Fundzeit: Mai 2023 Fundort: Im Bürgerhaus liegen gelassen
Kinderpumps Gr. 34 hellblau Glitter Fundzeit: Mai 2023 Fundort: Im Bürgerhaus stehen gelassen
Cap schwarz (lightson) Fundzeit: Mai 2023 Fundort: Im Bürgerhaus liegen gelassen
Mütze schwarz (Eisbär) Fundzeit: Mai 2023 Fundort: Im Bürgerhaus liegen gelassen
Fingerhandschuhe, grau, Strick Fundzeit: Mai 2023 Fundort: Im Bürgerhaus liegen gelassen
Brille (Nr. 1217) Fundzeit: 28.04.2023 Fundort: Wald unterhalb von Bickenried
Schneeschaufel Nr. 1216) Fundzeit: 01.05.2023 Fundort: Irsee, Alter Sportplatz 2
Jogginghose: (Nr. 1213) Fundzeit: 11.02.2023 Fundort: Irsee, Bürgerhaus
Strickpullover: (Nr. 1212) Fundzeit: 11.02.2023 Fundort: Irsee, Bürgerhaus
Sweatshirtjacke (Nr. 1211) Fundzeit: 11.02.2023 Fundort: Irsee, Bürgerhaus
Stoffriemen (Nr. 1210) Fundzeit: 11.02.2023 Fundort: Irsee, Bürgerhaus
Cappy (Nr. 1209) Fundzeit: 11.02.2023 Fundort: Irsee, Bürgerhaus
Ohrring silber (Nr. 1206) Fundzeit: 06.04.2023 Fundort: Irsee, Am Staffel, Transformatorenstation
Air-Pod Ladecase (Nr. 1198) Fundzeit: 11.04.2023 Fundort: Irsee, Briefkasten Gemeindeverwaltung
Schweizer Taschenmesser (Nr. 1197) Fundzeit: 03.04.2023 Fundort: Irsee, bei Große Schweiber 7
Silberkette (Nr. 1195) Fundzeit: 22.03.2023 Fundort: Irsee, auf dem Sportplatz
Stockschirm (Nr. 1161) Fundzeit: Januar 2023 Fundort: Irsee, Bürgerhaus
Handschuh (Nr. 1160) Fundzeit: Januar 2023 Fundort: Irsee, Bürgerhaus
Brille (Nr. 1159) Fundzeit: November/Dezember 2022 Fundort: Irsee, Kellergasse
Schlüssel (Nr. 1155) Fundzeit: 04.01.2023 Fundort: Irsee, an der Ackerschnecke
Schließfach-Schlüssel (Nr. 1151) Fundzeit: 20.12.2022 Fundort: Irsee, Am Staffel 5

Veranstaltungskalender Markt Irsee

Juni 2023

15.06.23, Gäste machen Kleinkunst

Beginn: 20:00 Uhr Kleinkunsthöhle & Galerie ALTBAU,
Veranstalter: Kleinkunstverein Altbau e. V.

16.06.23, Firmung der Pfarreiengemeinschaft in Zellerberg, Beginn: 15:00 Uhr

16./17.06.23, Haferlschuhmarkt im Altbau

Samstag von 12:00 Uhr – 18:00 Uhr,

Sonntag 10:00 Uhr – 16:00 Uhr

Veranstalter: Kleinkunstverein Altbau e. V.

17.06.23, Ausstellung „Frauen Männer und noch mehr“ im Museum Zeiler

Von 16:00 – 19:00 Uhr

17.06.23, Baumfest auf der Hochfläche

von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Veranstalter: Bund Naturschutz – Ortsgruppe Irsee

18.06.22, Orgelvesper II mit Roland Götz, Augsburg

Beginn: 17:00 Uhr in der Klosterkirche

Veranstalter: Kath. Pfarrei u. Schwabenakademie Irsee

23.06.23, Dorfspaziergang mit Kräuterwanderung geführt von Raphaela Lombardini - anschl. gemein- samer Mittagstisch, Beginn: 10:45 Uhr – Treffpunkt

Meinrad-Spieß-Platz, vorherige Anmeldung unter:

Tel.: 08341/9348809 im Quartiersbüro

24.06.23, Wildkräuterwanderung mit Verkostung mit Erwin Schuster (Kräuterpädagogie)

von 14:30 Uhr – 17:00 Uhr,

Treffpunkt am Gartenbauhäusle, Anmeldung unter
0172/76059913, Kosten: Mitglieder frei, andere Interes-

sierte 10,00 €, Veranstalter: Obst- u. Gartenbauverein

24./25.06.23, Irseer Töpfer- und Kunsthandwerker- markt vor dem Kloster und Klosterkirche Irsee

Samstag: von 12:00 Uhr – 19:00 Uhr

Sonntag: von 10:00 Uhr – 18:00 Uhr

Veranstalter: Kleinkunstverein Altbau e.V.

24./25.06.23, Seefest am Oggenrieder Weiher

Samstag: ab 19:00 Uhr

Sonntag: 10:15 Uhr – Feldgottesdienst

anschließend Seefest

Aktion für Kinder am Mittag: Wir gestalten aus Lehm
Wasserwesen mit Sarah Schmidbauer

Veranstalter: Musikverein Irsee e. V.

25.06.23, Schule der Phantasie – Ausstellungseröff- nung im Bürgerhaus in Irsee, Beginn: 15:00 Uhr

30.06.23, Jahreshauptversammlung Biomarktverein

Beginn: 20:00 Uhr, Veranst.: Biomarkt Irsee e. V.

30.06.23, The „Altbau Gang“ - Forget Woodstock –

Beginn: 19:30 Uhr – Live am Oggenrieder Weiher mit

Pia Joanni, Martin Fowles, Michael Leicht, Regina

Bermann, Kei Keiditsch, Hans Seltmann,

Eintritt frei – Spenden erwünscht

Veranstalter: Kiosk am Oggenrieder Weiher, Manuel

Malsy-Mink / Ausweichtermin 01.07.2023

Juli 2023

01.07.23, Jugend bewegt Irsee

Beginn: 10:00 Uhr am Meinrad-Spieß-Platz

Info unter: www.jugend-bewegt-irsee.de

Kontakt: Wolfgang Satzger, 08341/7159237

01.07.23 Ausweichtermin – The „Altbau Gang“ am Oggenrieder Weiher (bei Kiosk)

01.07.23, Meditationsabend für Frieden und Erdhei-
lung mit Meditationsleiter und Buchautor Wolfgang
Hahl, Beginn: 19:00 Uhr im Bürgerhaus (Musiksaal)

01.07.23, Ausstellung „Frauen Männer und noch mehr“ im Museum Zeiler

von 16:00 – 19:00 Uhr

02.07.23, Familiengottesdienst zum Patrozinium St. Peter und Paul mit anschl. Fahrzeugsegnung

Beginn: 10:15 Uhr - Danach herzliche Einladung zum

Pfarrfrühschoppen im Pfarrgarten

Veranstalter: Kath. Pfarrei Irsee

02.07.23, Kinder pflanzen, säen und basteln

Thema: Herbarium, Bild aus Naturmaterialien

(für Kinder ab 6 Jahren) von 11:00 Uhr bis 12:30 Uhr am
Gartenbauvereinshäusle

Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein Irsee e. V.

Michaela Schuster, Anmeldung unter 0172/6059913

08.07.23, Kaffee-Quatsch im Gartenbauhäusle

Thema: Natürliche Düngung und natürliche Schädlings-
bekämpfung – Referent: Erwin Schuster

Beginn: 14:30 Uhr, Veranst.: Obst- u. Gartenbauverein

15.07.23, „Bowdrill & Fire“ mit Dipl. Ing. (FH) Michael Burz, Veranstalter: Bund Naturschutz – Ortsgruppe Irsee,

Ausweichtermin bei Regen: 22.07.23

15.07.23, Finissage der Ausstellung „Frauen Männer und noch mehr“ im Museum Zeiler

von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr

16.07.23, Orgelvesper III, mit Vittorio Vanini,

München, Beginn: 17:00 Uhr in der Klosterkirche

Veranstalter: Kath. Pfarrei u. Schwabenakademie Irsee

19.07.23, Wallfahrt zur Kapelle Hl. Dreifaltigkeit in

Gutenberg, Abfahrt: 17:40 Uhr vor dem Bürgerhaus

Abmarsch: 18:00 Uhr Westendorf/Kirche/Friedhof

Hl. Messe in Gutenberg: 19:00 Uhr

Veranstalter: Kath. Frauenbund Irsee e. V.

21.07.23, Dorfspaziergang mit gemeinsamem Mit- tagstisch, Beginn: 10:45 Uhr – Treffpunkt Meinrad- Spieß-Platz, vorherige Anmeldung unter:

Tel.: 08341/9348809 im Quartiersbüro

29.07.23, Ferienfreizeit „Landart“, ganztags, mit Natur-Umweltpädagogin Susi Glocker u. Vicki Grath

Veranstalter: Bund Naturschutz – Ortsgruppe Irsee

immer aktuell im Internet unter www.irsee.de
Diese Termine wurden in der Vereinsrunde benannt und sind
möglicherweise nicht vollständig.



Öffnungszeiten:

Montag: 16:00 Uhr – 18:00 Uhr

Mittwoch: 17:00 Uhr – 19:00 Uhr

Freitag: 16:00 Uhr – 18:00 Uhr



Biomarkt - jeden Freitag
von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Veranstalter: Biomarkt Irsee e.V.
Nähere Informationen unter
www.biomarkt-irsee.de

Hofcafé Fazenda Irsee-Bickenried geöffnet

Das Hofcafé ist jeden

Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Es gibt Kaffee und selbstgemachte Kuchen.

SCHULE DER PHANTASIE

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

Sonntag 25.06.23, 15.00 Uhr



Ent
deckungs
reise



Einladung zur Vernissage der "Schule der Phantasie" Irsee
Jahresarbeiten des Kinderkurses 2022/23
im Bürgerhaus am Meinrad-Spieß-Platz

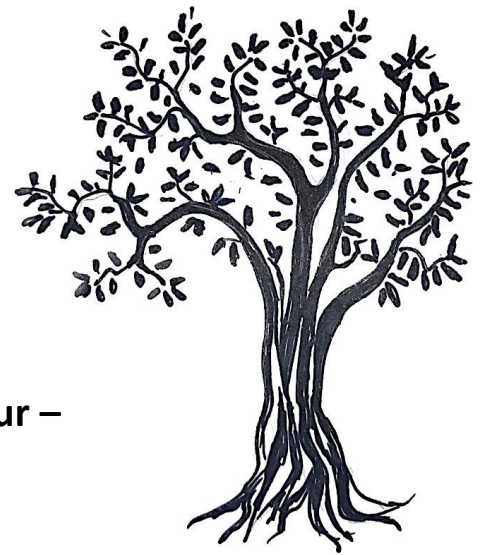
[Geh mit uns auf Entdeckungsreise!](#)

Die Schule der Phantasiekinder laden dich ein, auf Entdeckungsreise zu gehen:
Sie sind in diesem Jahr durch das Weltall der Phantasie zu geheimnisvollen Planeten
gereist - natürlich mit ganz besonderen Raumschiffen. Dort haben sie die Landschaft
erkundet, haben sich in die unterschiedlichsten Wesen verwandelt und gemeinsam
ein tolles Spiel entwickelt ...



Wald+Wiesen Schule

Bund Naturschutz · Ortsgruppe Irsee



Baumfest

Ein Fest in der Natur & für die Natur –
ein Fest für Alt und Jung

Samstag 17. Juni 2023

von 14:00 – 17:00 Uhr

**Treffpunkt: Irseer Hochfläche, Wasser-Reservoir-Hochbehälter
am Langweg**

- Wir wollen die neuen Bäume gemeinsam willkommen heißen!
- **Familien, Vereine, Irseer werden Baumpaten** – die Bund Naturschutz Ortsgruppe Irsee nimmt die Spende (50 €) für Eure Patenschaft entgegen und finanziert somit zukünftige Projekte, die für Pflanzen und Tieren zusätzliche Lebensräume schaffen
- Euer Baum erhält vor Ort Euren Namen auf einer handge-fertigten Plakette vom **Gold- und Silberschmied Michael Kiefer**
- Bäume und Blühwiesen - die **Gemeinde Irsee informiert:** Lebensräume und Arbeitsplatz an Almweg, Hochstraße und Langweg, welche Auswirkungen die neuen Anpflanzungen und Mähkonzepte für Landwirte, Dorfbewohner und vor allem für die Natur haben werden
- **Vernissage - 71 Kunstwerke** - Naturstudien Acryl auf Holz - der Schulkinder unserer Grundschule laden zum Betrachten ein, verteilt auf den Flächen entlang der Hochstraße und des Langwegs
- **Nistkästen** für Meise, Spatz & Star – der Freundeskreis der Josef Guggenmos Grundschule verkauft die schönen Holzunterkünfte für 20 €. Der Erlös ermöglicht der Schulfamilie tolle neue Projekte. Die Montage wird vor Ort angeleitet und unterstützt.
- Ein **Baumrätsel** der Wald- und Wiesenschule fordert Euer ganzes Wissen über Bäume, Sträucher und Insekten! Zu Fuß, mit dem Fahrrad, Roller, Laufrad – die Mountainbike Gruppe des TV- Irsee wird Euch auf dem Lehrpfad im Bereich Hochstraße und Langweg sicher lotsen
- **Baumkunde, Wildpflanzenwissen** – der Obst- und Gartenbauverein berät, informiert zu Themen rund um den Baum und den Lebensraum Natur
- **Kleister, Baumkunst, kreatives Ausprobieren** – für alle kleinen Naturkünstler bietet die Waldspielegruppe des TV-Irsee spannende Klebereien mit Naturprodukten
- **Jäger, Förster und Falkner** berichten über das Leben auf Baum, in der Flur und drum herum...

JOSEF-GUGGENMOS
GRUNDSCHULE IRSEE
FREUNDKREIS e.V.

